

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 51 (1933)

Heft: 157

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 8. Juli
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 8 juillet
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Ll. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplément mensile
Rapport economiel

N^o 157

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abnommt werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonzeile (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.).

N^o 157

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luftpostverkehr mit British Indien. — Service postal aérien avec l'Inde britannique. /
Taxermässigung für kleine Gruppen auf den Alpen- und Saisonposten. — Réduction de
taxes sur les lignes postales alpêtres et de saison en faveur des voyages en petits groupes. —
Riduzione delle tasse per viaggi in piccole comitive sulle linee autopostali alpine e di
stagione. / Wiederaufnahme des Päckchenverkehrs mit der Türkei. — Rétablissement
du service des petits paquets dans les relations avec la Turquie. / Telefonverkehr mit
British Indien. — Relations téléphoniques avec les Indes britanniques.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge
werden jeweils am Mittwoch und am
Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu
erscheinen, sollen die Aufträge spätestens
am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um
12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Han-
delsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern,
eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont pu-
bliés chaque mercredi et samedi. Pour
pouvoir paraître sans retard, les ordres
doivent parvenir au bureau de la Feuille
officielle suisse du commerce, Effinger-
strasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à
8 heures le mercredi et jusqu'à midi le
vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(S. u. K. G. 231 u. 232.)
(V. B. - G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldseheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinslauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209¹ SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners wettverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzureichen.
Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
bewohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (3080²)
Gemeinschuldner: Nachlass des Schlatter, Jakob, geb. 1886, In-
genieur, von Zürich, wohnhaft gewesen Mythenquai 26, in Enge-Zürich 2,

gewesener Inhaber der Firma Jakob Schlatter, Lüftungs-, Heizungs-, Ent-
staubungs- und Trockenanlagen, Abbitzerverwertung, Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Juni 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 17. Juli 1933, 14¹/₂ Uhr, im
Restaurant «Belvoirpark» an der Seestrasse, in Enge-Zürich 2.

Eingabefrist: Bis 18. Juli 1933. Die infolge des erbrechtlichen Schuldner-
rufes bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe ent-
hoben; haben aber noch Beweismittel einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (2955¹)

Gemeinschuldner: Haupt, Albert, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft
Dolderstrasse 10, in Zürich 7 (Teilhhaber der Firma Haupt & Ammann in
Liq. in Zürich 3).

Eigentümer folgender Grundstücke:

1 Hektare 12,21 Aren Reben, Wald und Anlagen, mit einem unter
Nr. 27 für Fr. 4500. — asskurierten Schopf, Kat. Nr. 130.

54 Aren 67 m² Baumgarten und Wald Kat. Nr. 92.

2 Aren 42 m² Waldung Kat. Nr. 52,

alles im Mandach Rögensberg gelegen.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Juni 1933.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 26. Juli 1933, für Dienstbarkeiten bis 26. Juli 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (3078²)

Gemeinschuldner: Hächler, Johannes, geb. 1881, Hafnermeister,
von Gränichen (Aargau), wohnhaft auf Bramen-Kloten.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Juni 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. Juli 1933, nachmittags
3 Uhr, im Restaurant z. «Bahnhof», in Kloten.

Eingabefrist: Bis 8. August 1933.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners
haben die Titel innerhalb der Eingabefrist dem Konkursamt einzureichen.
Innert der gleichen Frist sind ferner auch alle in den Grundprotokollen
noch nicht eingetragenen Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaften des
Gemeinschuldners im Gemeindebann Kloten Gebäude Assk.-Nr. 330 und
Werkstätte Assk.-Nr. 331 mit zirka 865 m² Gebäudeplatz, Hofraum und
Garten an der Zürcherstrasse, auf Bramen-Kloten, anzumelden, welche vor
dem 1. Januar 1912, also unter dem früheren kantonalen Rechte, ohne Ein-
tragung begründet worden sind.

Kt. Zürich Konkursamt Männedorf (2824¹)

Gemeinschuldnerin: Firma Pfrunder, H., Aktiengesellschaft, We-
berei und Verbandstoffabrik, in Männedorf.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Juni 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juni 1933, nachmittags
2¹/₂ Uhr, im Hotel «Wildenmann» in Männedorf.

Eingabefrist: Bis 17. Juli 1933.

Grundigentum der Gemeinschuldnerin: In Männedorf gelegen: Kat.
Nrn. 1947, 1948, 2059, 520 und 521.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3082)

Konkursamtliche Liquidation.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Lipmann-
Fiegel, Ernst, Privatier, von und in Luzern, Besitzer der Liegenschaft
Haus Rigrstrasse Nr. 38, Grundstück Nr. 1935 und Parzelle Tivolihügelland,
Grundstück Nr. 1936, in der Stadtgemeinde Luzern.

Datum der Liquidationsöffnung: 7. Juni 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 17. Juli 1933, nachmittags
2¹/₂ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 7. August 1933.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (3123)

Gemeinschuldner: von Allmen, Otto, Eisenhandlung, Düringen.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Juni 1933.

Erste Gläubigerversammlung: 17. Juli 1933, vormittags 10 Uhr, in Tafers
(Konkursamt).

Eingabefrist: Bis 8. August 1933.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2963²)

Gemeinschuldner: Kummli, Adolf, Liegenschaftsbureau, von Wol-
fisberg (Bern), in Solothurn.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Solothurn Nr. 2676 und
Nr. 2677.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Juni 1933.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 28. Juli 1933, für Dienstbarkeiten bis 28. Juli 1933.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3081)

Gemeinschuldnerin: Kunstverlag Aktiengesellschaft (Edi-
tions d'Art société actions), Aktiengesellschaft zur Herausgabe
von Landschaftsbildern in Kupfertiefdruck und ähnlichen Reproduktionen,
Jurastrasse 29, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Februar 1933.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 28. Juli 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann (2964*)

Gemeinschuldner: Wally, Heinrich, von Wattwil, Kupferschmiede, Installationsgeschäft, Haushaltungsartikel, Au, Ebnat.

Konkurseröffnung: 19. Juni 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 17. Juli 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Bahnhof», in Ebnat.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 8. August 1933.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 23. Juli 1933 betreffend nachbezeichnete Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Liegenschaft in der Au, Gemeinde Ebnat;

Wohn- und Geschäftshaus mit Kupferschmiede-Anbau Nr. 74, asssekuriert für Fr. 27,200.—

Hühnerhaus Nr. 75, asssekuriert für Fr. 200.—

Gebäudegrundflächen und zugehöriger Boden, zirka 848 m².

Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann zur Einsicht auf.

Der Laden, bzw. das Geschäft wird weitergeführt.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (3083)

Gemeinschuldner: Conradin, Willy, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma W. Conradin & Co., Advokatur- und Geschäftsbureau Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Juni 1933.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Seh. K. G.

Eingabefrist: Bis 28. Juli 1933.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (3079*)

Gemeinschuldnerin: AVO A. G., Lenzburg.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: Donnerstag, den 29. Juni 1933, vormittags 10 Uhr.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. Juli 1933, 14 Uhr, im Gerichtssaal in Lenzburg.

Eingabefrist: Bis 9. August 1933.

Die Eingaben im Nachlassverfahren fallen dahin; die Forderungen müssen im Konkursverfahren neu angemeldet werden.

(Uebrigere Text siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt vom 8. Juli 1933).

Ct. de Vaud Office des faillites de Lavaux, à Cully (3084)

Failli: Chatton-Mauroux, Marie, électricité, à Lutry, actuellement à Pully.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 juin 1933.

Liquidation sommaire, article 231 L. P.

Délai pour les productions: 31 juillet 1933.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3124)

Failli: Pettmann, Pierre, atelier-mécanique et garage, Rue du Belvédère n° 2, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 juin 1933.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 14 juillet 1933, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 8 août 1933.

Les créanciers seront consultés à l'assemblée sur la remise éventuelle et d'urgence du commerce.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (3085)**Neuauflegung des Kollokationsplanes.**

Im Konkurse über Firma Bonaldi & C. c., in Horgen, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 19. Juli 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (2956*)

Im Konkurse über Derrer, Jakob, geb. 1891, von Oberglatt, Spenglermeister, in Thalwil, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 15. Juli 1933 mittelst Klagschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Allstadt (2958*)

Im Konkurse über Bretscher, Hans, Dachdeckermeister, von und in Winterthur, Brunnasse 7, liegen die Lastenverzeichnisse und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und der Lastenverzeichnisse sind bis zum 15. Juli 1933 gerichtlich anhängig zu machen, ansonst sie als anerkannt betrachtet würden.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (3086)**Abänderung des Kollokationsplanes.**

Im Konkurse über Aeschlimann, Karl, Weinhandlung, Schermen-Ittigen, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern Konkursamt Laupen (3087)**Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.**

Gemeinschuldner: Zingg, Gottfried, Metzger und Händler, in Laupen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. Juli 1933.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (3088)**Auflage von Kollokationsplan und Inventar.**

Gemeinschuldner: Brönnimann, Ernst, Malcmeister, Gstaad.

Anfechtungsfrist: Bis 18. Juli 1933.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (3089)**Auflage von Kollokationsplan und Inventar.**

Gemeinschuldnerin: Schneider-Spadino, Mathilde, Tuchhandlung und Bazar, Saanen.

Anfechtungsfrist: Bis 18. Juli 1933.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (3090)

Im Konkurse über Sicher, Benjamin, Bausteinwerk, Giswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3125-28)

Gemeinschuldner:

1. Schneuwly-Rall, Josef, Schokoladeartikel, Reichensteinerstrasse 9,

2. Ackermann-Schill, Friedrich, Weine und Spirituosen, Dornacherstrasse 279,

3. Gundi A. G., Aktiengesellschaft zur Durchführung von Finanzierungen usw., Aeschenvorstadt 53,

4. Maisenhölder, Ernst, Bauunternehmung, Clarahofweg 5, alle in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann (3091)**Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.**

Der Kollokationsplan und das Inventar in nachbezeichnetem Konkurse liegen auf beim Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann.

Verlassenschaft des am 12. November 1932 in Wattwil verstorbenen Lieberherr, Jakob, alt Gemeindeammann, Gerberei, Fell- und Lederhandlung, von und wohnhaft gewesen in Nesslau.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 15. bis und mit 24. Juli 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (3093)

Im Konkurse über die Kollektivgesellschaft Scherrer's, Albert, Erben, gew. Käserei und Schweinmast, in Untereggen, liegt der Kollokationsplan und das Inventar vom 12. bis 22. Juli 1933 den beteiligten Gläubigern zur Einsicht und Anfechtung auf.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (3092)

Fallimento n° 2/1933.

Si rende noto che presso lo scrivente Ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, è deposta con il giorno 8 luglio 1933 la graduatoria nel fallimento n° 2/1933, Catti, Abole, elettricista, in Locarno.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'autorità giudiziaria entro giorni 10 dal deposito. In caso contrario, essa si considererà come riconosciuta.

Ct. de Vaud Office des faillites de Nyon (3129)

Faillite: Delaay, Louis, menuisier-charpentier, à Nyon.

Délai pour intenter action: 21 juillet 1933.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura

(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (3094)**Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.**

Gemeinschuldner: Reinhardt, Max, Schwarzthorstrasse 5, in Bern.

Datum der Eröffnung: 4. Juli 1933.

Depositionsfrist: 18. Juli 1933.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten hinreichende Sicherheit leistet.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (3095)**Apertura di fallimento e sospensione della procedura**

(art. 230 L. F. E. e F.)

Liquidazione n° 235.

Fallita: Ditta Gbioldi & C., Chiasso.

Data dei decreti: 19 giugno e 4 luglio 1933 della Pretura di Mendrisio.

La procedura si intenderà definitivamente chiusa per mancanza di attivo, ove alcuno dei creditori non ne abbia a chiedere la prosecuzione, entro i 10 giorni dalla pubblicazione, anticipandone le spese fissate in fr. 350.—.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (3096)

Apertura di fallimento e sospensione della procedura

(art. 230 L. F. E. e F.)

Liquidazione n° 234.

Fallito: *Martinola, Felice*, fu Giuseppe, Mendrisio.

Data dei decreti: 19 giugno e 4 luglio 1933 della Pretura di Mendrisio.

Il fallimento si interderà definitivamente eluso per mancanza di attivo, ove alcuno dei ereditori non ne abbia a domandare la prosecuzione, entro 10 giorni dalla presente pubblicazione, anticipando allo scrivente ufficio le spese e competenze procedurali fissate in fr. 350.—

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern *Konkursamt Laupen* (3097)

Schluss des summarischen Verfahrens.

Gemeinschuldner: *Mossnann, Fritz*, Landwirt und Händler, früher in Gurbrü, nun wohnhaft in Baumes bei Wallenried (Freiburg).
Datum des Schlusses: 5. Juli 1933.

Kt. Bern *Konkurskreis Nidau* (3098)

Schluss des ordentlichen Konkursverfahrens.

Gemeinschuldner: *Jäggi-Blank, Walter*, gew. Wirt in Nidau, nun Kapellenstrasse 8, in Bern.
Datum des Schlusses: 4. Juli 1933.

Nidau, den 4. Juli 1933.

Der ausserordentliche Konkursverwalter
im Konkurs *W. Jäggi-Blank*:

Rawyer,

alt Betreibungsbeamter.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (3099)

Das Verfahren in nacherwähntem Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 23. Juni 1933 geschlossen worden:

Straub-Egli, Hermann, Handel in Grammophonen, Platten usw., in St. Gallen: Schmiedgasse 28 und Marktgasse 21;
in Winterthur: Platanenstrasse 39, Wohnung Zielstrasse 28.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (3100)

Gemeinschuldner: *Lauri, Emil*, Wagnerei, in Aarau wohnhaft gewesen, nunmehr in Olten.

Datum des Schlusses: 5. Juli 1933.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (3101)

Failli: *Blandenier, Osear-Adolphe*, menuisier, domicilié à La Chaux-de-Fonds, Rue des Grandes 10.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 5 juillet 1933.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 et 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Glarus *Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda* (3130)

Der unterm 6. Oktober 1932 über die *VITAG A.G.*, in Glarus, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkurscredoren durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 30. Juni 1933 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Schlieren* (2834¹)

Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über *Borrmann, Friedrich*, Kunstschreinerei, Stapferstrasse 5, in Zürich 6, gelangt Mittwoch, den 12. Juli 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zum Hecht, in Dietikon, auf öffentliche Steigerung, an welcher Zuschlag erteilt wird:

Im Gemeindebann Dietikon gelegen:

Kat.-Nr. 2931, Assek.-Nr. 1196, G. B. Nr. 688.

Ein Einfamilienhaus mit Sehopf und Magazin für Fr. 32,000.— brandversichert mit

4 Aren 63 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Jakobstrasse 3.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 30,000.—

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim Konkursamt Schlieren zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 1000.— zu leisten.

Schlieren, den 24. Juni 1933.

Im Auftrage des Konkursamtes Unterstrass-Zürich:

Konkursamt Schlieren:

J. Meyer, Notar.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Gaster in Kalbbrunn* (3102)

Zweite Steigerung.

Gemeinschuldnerin: *Firma Salis & Knecht*, Kinderferienheime, Montana, Amden.

Ganttag: Montag, den 14. August 1933, nachmittags 4½ Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft zum Rössli, Amden.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 20. bis 30. Juli 1933.

Grundpfand:

Das Heimwesen der «Montana» Rindlis, Amden, bestehend in Hotel Montana, assekuriert unter Nr. 626 für Fr. 58,000.— Verkehrswert, und

Fr. 61,400.— Bauwert, Boden von 603,8 m².

Schätzungssumme: Fr. 60,000.—

Angebot an erster Steigerung: Fr. 50,000.—

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie auf Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Bern *Betreibungsamt Biel* (3103)

Pfandverwertung. — I. Steigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen *Meyer, Ernst*, Kaufmann, in Biel, wird Donnerstag, den 10. August 1933, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Biel an eine erste öffentliche Steigerung gebracht:

Biel-Grundbuch Nr. 5702: Eine Besetzung am Waffengässli in Biel, bestehend aus dem unter Nr. 1 für Fr. 72,700.— handverkauften Wohn- und Geschäftshaus, nebst Hausplatz im Halte von 1,04 Aren. Grundsteuerschätzung: Fr. 94,340.—

An die Pfandgläubiger und alle übrigen Beteiligten ergeht hiermit die Aufforderung, ihre Ansprüche an der Liegenschaft, insbesondere für Kapital, Zinsen und Kosten bis und mit dem 28. Juli 1933 dem Betreibungsamt Biel anzumelden. In der Eingabe ist auch mitzuteilen, ob die Pfandforderung ganz oder teilweise fällig oder gekündigt ist, für welchen Betrag und auf welchen Termin. Nicht angemeldete Ansprüche werden von der Teilnahme am Ergebnis insoweit ausgeschlossen, als ihre Rechte nicht durch öffentliche Bücher festgestellt sind.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 29. Juli 1933 an während 10 Tagen im Bureau des Betreibungsamtes Biel zur Einsicht auf.

Biel, den 5. Juli 1933.

Betreibungsamt Biel i. V.:

M. Romang, Notar.

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (3131)

Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 17. August 1933, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. St., im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete dem *Musante-Barattini, Stefan*, von Moenese (Italien), gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 244⁹, haltend 3 Aren 6 m² mit Wohnhaus Reinaehersstrasse 106.

Brandschätzung: Fr. 118,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 125,000.—

Beim Zuschlag sind F. 1700.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 28. Juli 1933.

Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abrechnung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 5. August 1933 an zur Einsicht auf.

Basel, den 8. Juli 1933.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 138, 41 u. 35.)

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (3132)

Grundstück-Versteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 10. August 1933, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete dem *Meier-Bireher, Max*, von Niedergösgen (Solethurn), gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion II, Parzelle 3701, haltend 7 Aren 59 m² mit Wohnhaus In den Ziegelhöfen 24.

Brandschätzung: Fr. 86,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 95,000.—

Beim Zuschlag sind Fr. 1450.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 8. Juli 1933.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich, Altstadt (3104)

Schuldner:

1. Willi, J., & Co., Möbelhaus, Sihlstrasse 65, Zürich 1;
2. Willi, Jacob, Kaufmann, Sihlstrasse 65, Zürich 1.

Datum der Stundungsbewilligung: Mit Beschlüssen vom 23. Juni 1933 des Bezirksgerichtes Zürich III. Abteilung.

Sachwalter: Dr. Eugen Ott, Rechtsanwalt, neue Börse, Zürich.

Eingabefrist: Bis 28. Juli 1933. Anmeldung der Forderungen, unter Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 17. August 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant z. Kaufleuten, Theatersaal, Pelikanstrasse 18, Zürich 1.

Aktenauflage: Vom 7. August an im Bureau des Sachwalters, neues Börsengebäude (II. Stock), Zürich.

Kt. Zürich Konkurskreis Wädenswil (3105)

Schuldner: Luchsinger, Emil, mechanische Schuhwerkstätte, Seestrasse 120, in Wädenswil.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Horgen vom 19. Juni 1933.

Sachwalter: Rechtsanwalt M. Ritzmann, zur Fortuna, Wädenswil.

Eingabefrist: Bis zum 27. Juli 1933. Anmeldung der Forderungen unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. August 1933, nachmittags 2.15 Uhr, im Restaurant zur «Krone».

Aktenauflage: Vom 28. Juli 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Seftigen (3133)

Nachlassschuldner: Schneider, Jakob, Möbelbändler, Sattler und Tapezierer, Seftigen.

Eingabefrist: 20. Juli 1933.

Sachwalter: W. Thomet, Angestellter, Belp.

Gläubigerversammlung: 19. August 1933, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Seftigen in Belp.

Aktenauflage: 10 Tage vorher.

Kt. Bern Konkurskreis Signau (3106)

Schuldner: Joggi, Alfred, Sattlermeister, Langnau.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Signau in Langnau vom 3. Juli 1933.

Sachwalter: P. Egger, Notariatsbureau, Langnau (Bern).

Eingabefrist: 27. Juli 1933.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. August 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Sachwalters in Langnau.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Rheinfelden (3108)

Schuldner: Hännli, Ernst, Zimmermeister, in Magden.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Rheinfelden vom 5. Juli 1933.

Sachwalter: Dr. Werner Schneider, Rheinfelden.

Eingabefrist: Bis Freitag, den 4. August 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 16. August 1933, 14½ Uhr, im Gerichtssaal Rheinfelden.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Thurgau Konkurskreis Frauenfeld (3109)

Schuldnerin: Firma Lewald & Kaller, Kaufhaus, in Frauenfeld.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 26. Juni 1933.

Sachwalter: J. Diener, Friedensrichter, Frauenfeld.

Eingabefrist: Bis zum 25. Juli 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 10. August 1933, nachmittags 8 Uhr, im Bureau des Friedensrichteramtes im Rathaus in Frauenfeld.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria
(L. E. 295, 4° capoverso.)

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (3110)

Mit Beschluss vom 30. Juni 1933 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die der Firma Handschin, Gebr., in Liestal, sowie deren Teilhaber Handschin, Karl, in Liestal, unterm 2. Mai 1933 bewilligte Nachlassstundung bis zum 17. Juli 1933 verlängert.

Am Freitag, den 14. Juli 1933, vormittags 11½ Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von den Nachlassschuldnern ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Gemäss Art. 304 Sch. K. G. ergeht hiemit die entsprechende Einladung an die Gläubiger.

Liestal, den 5. Juli 1933.

Kanzlei des Obergerichts.

Kt. Graubünden Kreisamt Davos (3111)

Die dem Schuldner Berger, Jean, Comestibles, Davos-Dorf, unterm 9. Mai 1933 bewilligte Nachlassstundung ist durch das Nachlassgericht Davos, auf Antrag des Sachwalters, um 2 Monate, also bis 9. September 1933 verlängert worden.

Davos, den 1. Juli 1933.

Kreisamt Davos:
i. V. Dr. K. Laely.

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (3134)

La Pretura di Bellinzona con suo decreto odierno ha prorogato di mesi due la moratoria stata concessa alla ditta Banfi-Arpinini, impresa trasporti, in Bellinzona, il 4 maggio 1933.

Bellinzona, li 4 luglio 1933.

Per la Pretura:
Biaggi, segret.-assess.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne Tribunal du district de Neuveville (3112)

A son audience du 24 juin 1933, à 15 heures, à la Neuveville, Hôtel de la Préfecture, le président du Tribunal de ce siège statuera sur l'homologation du concordat proposé par Frey, Elise, atelier galvanique et coutellerie, à Neuveville, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Neuveville, le 5 juillet 1933.

Le président du Tribunal:
O. Schmid.

Kt. Aargau Bezirksgericht Zofingen (3113)

Die Verhandlung über den von der Firma A. G. v. m. Braun, Carrosserie-Fournituren in Zofingen, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ist angesetzt auf Samstag, 15. Juli 1933, vormittags 11 Uhr.

Einwendungen gegen denselben sind an der Verhandlung anzubringen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (3114)

Dans son audience du mardi, 11 juillet 1933, à 9 heures du jour, à Vevey, Rue du Simplon 38, 1^{er} étage, le président du Tribunal de Vevey statuera sur l'homologation du concordat de Giovanna, Georges, Fils, quincailler, à Montreux.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Montreux, le 3 juillet 1933.

Le commissaire au sursis:
J. Marguet, préposé.

Ct. de Vaud Office des faillites de Nyon (3135)

En son audience du mercredi 12 juillet 1933, à 16 heures, en Salle du Tribunal à Nyon, au Cbâteau, le président du Tribunal statuera sur l'homologation du concordat proposé par Antille, Maurice, Hôtel du Lac, à Coppet, à ses créanciers.

Les opposants sont informés qu'ils peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs motifs d'opposition.

Nyon, le 6 juillet 1933.

Le commissaire au sursis:
Ed. Haldy, préposé.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Uster (3136)

Das Bezirksgericht Uster hat mit Beschluss vom 21. Juni 1933 den von Wachter, Albert, Autogarage und Autobetrieb, Holz- und Kohlenhandlung, Dübendorf, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag auf der Basis von 25 % der Forderungen, zahlbar mit Eintritt der Rechtskraft der Genehmigung des Nachlassvertrages gerichtlich genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Dieser Beschluss ist rechtskräftig.

Uster, den 6. Juli 1933.

Das Bezirksgericht.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (3115)

Mit Beschluss vom 4. Juli 1933 hat das Obergericht als Nachlassbehörde den von der Firma Uranus A. G., in Arlesheim, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag, gemäss welchem eine Nachlassdividende von 15 % in Aussicht gestellt wird, bestätigt. Die Auszahlung der Nachlassdividende erfolgt durch den Sachwalter, den Betreibungsbeamten in Arlesheim.

Liestal, den 5. Juli 1933.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Ct. del Ticino Circondario di Mendrisio (3116)

Il sottoscritto notifica che la Pretura di Mendrisio, con suo decreto in data 3 luglio 1933 ha omologato il concordato proposto da Ceppi, Giuseppe e figlio Giovanni, Osteria della Rubina, impresa vettura e garage, in Mendrisio, sulla base del 20 % (venti per cento).

Pagamento 10 % dopo dieci giorni dalla omologazione del concordato e la rimanenza a 60 giorni.

Mendrisio, 4 luglio 1933.

Silvio Acerbi,
commissario del concordato.

Procédure de concordat hypothécaire et sursis concordataire.

(Selon arrêté fédéral du 30 septembre 1932.)

Ct. de Berne Arrondissement de Neuveville (3117)

Par décision du 26 juin 1933, devenue exécutoire, le président du Tribunal du district de Neuveville a accordé à Suter, Oscar, hôtelier, à Prêles, Hôtel Mon Soubait, un sursis concordataire de quatre mois et ordonné l'ouverture de la procédure de concordat hypothécaire.

Le notaire soussigné a été désigné en qualité de commissaire au sursis.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire soussigné d'ici au 4 août 1933, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat. Les créanciers gagistes sont invités à produire leurs titres de gage dans le même délai et à indiquer le nom des cautions.

La date de l'assemblée des créanciers sera fixée ultérieurement.

Sonceboz, le 4 juillet 1933.

Le commissaire au sursis:
F. Schluep, notaire.

Nachlassstundungsgesuch. — Demande de sursis concordataire.
(B.-G. 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (3118)
Die Firma Werkstätte-Bedarf A. G., Maschinen und Werkzeuge für Metallbearbeitung, Sennweg 17, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme der Schuldnerin und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Freitag, den 14. Juli 1933, nachmittags 2½ Uhr, vor Richteramt II Bern. Zu diesem Termine hat die Gesuchstellerin persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger der Werkstätte-Bedarf A. G. können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 13. Juli 1933 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 5. Juli 1933. Der Gerichtspräsident II i. V.:
R. Kuhn.

Kt. Bern *Richteramt II Biel* (3119)
Die Firma Batilo A. G., Tennisschlägerfabrik, in Biel, hat dem Richteramt II Biel ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme der Gesuchstellerin und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf 13. Juli 1933, um 9 Uhr, vor Richteramt II Biel. Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Nachlassstundung nur schriftlich einreichen bis und mit 12. Juli 1933.

Biel, den 5. Juli 1933.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Bern *Richteramt Frutigen* (3120)
Seewer-Gurtner, Frieda, Frau, Hotelière, in Adelboden, hat beim Richteramt Frutigen ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Behandlung dieses Gesuches und Einvernahme der Schuldnerin ist angesetzt auf Mittwoch, den 12. Juli 1933, 11½ Uhr, im Gerichtssaal des Amthauses Frutigen.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis 10. Juli 1933 beim Unterzeichneten einreichen.

Frutigen, den 5. Juli 1933. Der Gerichtspräsident:
Burn.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Betriebsamt Oberhasli in Meiringen* (3137)
Liegenschaftsverwertung im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren. Die auf Montag, den 17. Juli 1933, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Kreuz in Meiringen angeordnete Liegenschaftsverwertung im Pfandverwertungsverfahren gegen Kohler, Ernst, Metzger, in Meiringen, findet nicht statt und wird hiemit widerrufen.

Meiringen, den 6. Juli 1933. Betriebsamt Oberhasli:
Schmidhauser.

Kt. Zug *Konkursamt Zug* (2954)
Aufforderung zur Anmeldung von Dienstbarkeiten.

Im Konkurse über Oehsner, Theo., Textilwerk Kollermühle, Zug, werden die Inhaber von Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaft des Gemeinschuldners, die unter dem früheren kantonalen Rechte ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, hiemit ausdrücklich aufgefordert, diese Rechte bis 21. Juli 1933 beim unterzeichneten Konkursamt unter Einlegung allfälliger Beweismittel im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift anzumelden. Soweit dieselben nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber der Liegenschaft gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Zug, den 29. Juni 1933. Konkursamt Zug.

Kt. Aargau *Betriebsamt Gränichen* (3121)
Zweite Pfandsteigerung.

Das unterzeichnete Betriebsamt bringt Mittwoch, den 12. Juli 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gemeindehaus Gränichen an öffentliche Steigerung: 59 Aktien der Immobilien A. G. Koros, Zürich, Nr. 2 bis 60, à nominell Fr. 1000.—

Gränichen, den 3. Juli 1933. Betriebsamt Gränichen.

Ct. de Genève *Cour de Justice civile de Genève* (3122)

Par arrêt du 4 juillet 1933, la première Section de la Cour de Justice Civile, fonctionnant comme instance supérieure en matière de concordat, a confirmé le jugement rendu par le Tribunal de première Instance, le 18 mars 1933, prononçant l'homologation du concordat proposé par Barth, Werner, négociant en porcelaine, faïence et verrerie en gros, Rue de Fribourg 3, à Genève.

Un délai préemptoire de trente jours, dès la présente publication, a été imparti aux créanciers, dont les réclamations sont contestées pour intenter action.

Le greffier:
A. Kramer.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Lucern — Lucerne — Lucerna

1933. 7. Juni. Unter der Firma Moosmatt-Baugenossenschaft Lucern (M. B. L.) bildet sich, mit Sitz in Lucern, eine Genossenschaft im Sinne der Art. 678 ff. O. R. Die Statuten datieren vom 24. Mai 1933. Zweck der Genossenschaft ist die Erwerbung von Bauland, die Erstellung von gesunden Wohnhäusern, deren Vermietung und Verkauf. Die Dauer ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft können Handwerker werden, die ein schriftliches Aufnahmegesuch beim Vorstand einreichen und mit Zustimmung des Vorstandes einen Anteilschein erworben haben. In den Vorstand können auch Nichthandwerker gewählt werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a) Austritt auf Ende des Geschäftsjahres nach vorausgehender dreimonatlicher Kündigung, die durch eingeschriebenen Brief an den Vorstand zu erfolgen hat; b) Tod; c) Ausschluss. Ausscheidende Mitglieder erhalten eine Rückzahlung des bezahlten Anteilkapitals nach Massgabe des Vermögens der Genossenschaft,

ausgewiesen durch die Jahresbilanz des letzten Jahres vor der Ausscheidung. Der Anteilschein darf jedoch in keinem Fall höher als zum Nominalwert zurückbezahlt werden. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 500 aus. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Ueber die Erhebung eines Eintrittsgeldes oder eines Jahresbeitrages entscheidet die Genossenschaftsversammlung. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Erben eines Genossenschafters sind berechtigt, an dessen Stelle zu treten, sofern der Vorstand nicht beschliesst, den Anteilschein zurückzukaufen. Bleibt der Anteilschein den Erben, so haben sie einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Die Erben eines verstorbenen Genossenschafters haben binnen vier Wochen an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmegesuch zu stellen. Ausscheidende Genossenschaftler haben auf das Genossenschaftsvermögen keinen Anspruch. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Baukommission, und d) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und besteht aus 3—5 Mitgliedern, die von der Generalversammlung auf zwei Jahre gewählt werden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Vorstandsmitglieder kollektiv unter sich zu zweien. Gegenwärtig besteht der Vorstand aus folgenden 3 Mitgliedern: Präsident ist Dr. Walter Strubi, Advokat, von Luzern; Kassier: Ernst Ehrenberg, Kaufmann, von Zürich, und Aktuar: Hans Müller, Installateur, von Dübendorf; alle sind wohnhaft in Lucern. Das Geschäftslokal befindet sich Bireggstrasse 1, Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1933. 5. Juli. Inhaber der Firma Ignaz Bamert, elektr. Anlagen, in Tuggen, ist Ignaz Bamert, von und in Tuggen. Elektrische Installationen, Handel in elektrischen Apparaten und Radios.

Pianos, Radioapparate, Grammophone. — 5. Juli. Inhaber der Firma Franz Anton, in Einsiedeln, ist Franz Anton, von Bayern, in Einsiedeln. Handel mit Pianos, Radioapparaten, Grammophonen und Musikalien, Reparaturwerkstätte.

Wirtschaft, Spezererien. — 5. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Reichlin, in Steinerberg, Wirtschaft, Spezerichandlung (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1916, Seite 1650), Gesellschafterinnen: Ida und Elisa Reichlin, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Ida Reichlin», in Steinerberg.

Inhaberin der Firma Ida Reichlin, in Steinerberg, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Schwestern Reichlin» übernimmt, ist Ida Reichlin, von und in Steinerberg. Betrieb der Wirtschaft zum «Löwen» und Spezerichandlung.

5. Juli. Die Firma Caspar Pfyl, Hotel Dreikönigen, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 244), Betrieb des Hotel Dreikönigen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Wwe. Caspar Pfyl, Hotel Dreikönigen».

Inhaberin der Firma Wwe. Caspar Pfyl, Hotel Dreikönigen, in Schwyz, ist Wwe. Anna Pfyl-Waldis, von und in Schwyz. Betrieb des Hotel Dreikönigen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Caspar Pfyl, Hotel Dreikönigen».

5. Juli. Ziegerkrautproduzentenverband Lachen (Schwyz), in Lachen (S. H. A. B. Nr. 197 vom 26. August 1931, Seite 1855), aus dem Vorstande ist ausgetreten Josef Stählin, Aktuar, und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden Christian Nehm, Zuschneider, deutscher Staatsangehöriger, in Lachen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Glarus — Glarls — Glarona

Verwertung von Patenten usw. — 1933. 5. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Opticolor Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1930, Seite 2551, und Nr. 134 vom 12. Juni 1933, Seite 1403), ist Oberingenieur Richard Diercks, in Berlin, zurückgetreten. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsberechtigung gewählt Direktor Theodor Frenzel, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin-Charlottenburg.

Möbelschreinerei, Inlaid, Parquetböden. — 5. Juli. Die Firma Em. Hefti-Brunner, Möbelschreinerei und Möbelhandlung, in Luchsingen (S. H. A. B. Nr. 195 vom 4. August 1908, Seite 1389), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Witwe Hefti-Brunner, in Luchsingen, ist Witwe Elisabeth Hefti-Brunner, von und in Luchsingen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jakob Hefti-Luchsinger, von und in Luchsingen. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Möbelhandlung und Inlaid, Parquetböden.

5. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Allgemeine Gas-Industriegesellschaft (Société Générale pour l'Industrie du gaz), mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1923, Seite 1461, und Nr. 179 vom 3. August 1932, Seite 1890), hat in der Generalversammlung vom 22. Juni 1933 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen, wo sie seit dem 28. Juni 1933 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1933, Seite 1605). Die Gesellschaft wird im Handelsregister des Kantons Glarus gelöst.

Waren aller Art usw. — 5. Juli. Die am 31. Oktober 1932 im Handelsregister des Kantons Glarus infolge Konkurses gelöste Aktiengesellschaft unter der Firma Vitag A. G., mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1930, Seite 1085, und Nr. 258 vom 3. November 1932, Seite 2566), Erzeugung von und Handel mit Waren aller Art, sowie Finanzierung aller bezüglichen Geschäfte, wird infolge Widerruf des Konkurses durch den Zivilgerichtspräsidenten als Einzelrichter vom 30. Juni 1933 im Handelsregister von Amtes wegen wieder eingetragen. Verwaltungsrat: Rechtsanwalt Dr. jur. Rudolf Stüssi, von Riedern und Glarus, in Glarus; Geschäftsführer: Carl Siegmund Trebitsch, Industrieller, von Oesterreich, in Salzburg (Oesterreich). Beide führen Einzelunterschrift.

5. Juli. Unter dem Namen Malermeisterverband des Kantons Glarus besteht, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Ennenda, eine Genossenschaft von unbeschränkter Dauer. Die Statuten datieren vom 26. März 1933. Der Zweck dieses Verbandes besteht in: a) Wahrung und Förderung gemeinsamer Berufsinteressen; b) Anstrengung reeller Grundlagen im Submissionswesen und Aufstellung einheitlicher Normen über Ausmass und Preisberechnung; c) Regelung der Lohn- und Arbeitsverhältnisse; d) Vermitt-

lung bei Streitigkeiten zwischen Meister und Arbeiter, oder Arbeitgeber, Unterstützung und Stellungnahme bei Lohnbewegung und Streik; e) Förderung freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern; f) Schutz der Mitglieder gegenüber Materiallieferanten und Fabrikanten; g) Anschluss an andere Organisationen, soweit solcher im Verbandsinteresse liegt. Von jedem Mitglied ist jährlich ein Jahresbeitrag von Fr. 15 zu entrichten. Die Anmeldung zum Eintritt in den Verband hat schriftlich an den Präsidenten zu geschehen; über die Aufnahme entscheidet der Vorstand durch offenes Handmehr. Der Austritt kann freiwillig am Ende des Kalenderjahres gegen eine Gebühr von Fr. 20 erfolgen. Bei Aufgabe des Geschäftes ist diese Gebühr ebenfalls zu entrichten. Diesbezügliche Gesuche sind dem Präsidenten bis spätestens Ende Dezember schriftlich per Chargée einzureichen. Mit dem Austritt erlöschen alle Ansprüche an das Verbandsvermögen. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Dem Vorstand gehören zurzeit an: Fridolin Walcher, von Glarus, in Ennenda, Präsident; Jakob Schuler-Heer, von und in Molliis, Vizepräsident; Joseph Gallati, von und in Näfels, Aktuar; Karl Wolf, von und in Mitlödi, Kassier; Esajas Kläsi, von Luchsingen, in Linthal; Alfred Löhrner, von Schwändi, in Ennenda, und Franz Hauser, von und in Glarus, alle Malermeister. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Chemische Produkte usw. — 1933. 3. Juli. In der **Henkel & Cie A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1932, Seite 558), wurden zu weitem Kollektivprokuristen ernannt August Fritz Roth und Alfred Weisskopf, beide von und in Basel.

3. Juli. In der **Kox » Kohlen-Import A. G.**, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 8. April 1932, Seite 838), wurde zu einem weitem Kollektivprokuristen ernannt Georges Keller, von Neukirch (Thurgau), in Zürich.

Apparate der Baubranche. — 3. Juli. In der **Sanitas A. G.**, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 11. März 1931, Seite 522), wurde zu einem weitem Kollektivprokuristen ernannt Otto Walther, von Aarau, in Zürich.

Seidenbandweberei. — 3. Juli. In der **Senn & Co. Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 135 vom 14. Juni 1933, Seite 1430), wurden zu Direktoren ernannt die bisherigen Prokuristen Rudolf Senn und Wilhelm Senn-Dürck. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

3. Juli. In der **Schrägband A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1933, Seite 715), wurden zu Direktoren ernannt die bisherigen Prokuristen Rudolf Senn und Wilhelm Senn-Dürck. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

3. Juli. In der **Participations & Gestion S. A. Bäle**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober, 1930, Seite 2128), wurde zum Generalsekretär ernannt André Janssen, belgischer Nationalität, in La Hulpe (Belgien). Er führt die Unterschrift zusammen mit drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Automobil- und Motorradmaterial. — 4. Juli. Die Kommanditgesellschaft **C. Weckerle & Cie in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1932, Seite 2651), Handel in Automobil- und Motorradmaterial, ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Architekturgesellschaft. — 4. Juli. In die Kollektivgesellschaft **G. Doppler & Sohn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 3. August 1926, Seite 1408), tritt als weiterer Gesellschafter ein Karl Doppler-Mondet, von und in Basel. Die Firma lautet nunmehr **G. Doppler & Söhne**.

Baugesellschaft. — 4. Juli. Witwe Marie Grauwiler-Aebin, von und in Basel, und Jakob Grauwiler-Buser, von Basel, in Arlesheim, haben unter der Firma **Grauwiler-Aebin & Sohn**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1930 begonnen hat. Baugesellschaft. Kanonengasse 17.

4. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Genossenschafts-Buchdruckerei Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931, Seite 2605), hat in der Generalversammlung vom 30. Mai 1933 ihre Statuten abgeändert. Die Sozialdemokratische Partei Basel scheidet als Mitglied der Genossenschaft aus; die Basler Arbeiter-Zeitung ist nicht mehr Publikationsorgan. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

4. Juli. Die **Dr. Twerdy-Lampen-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, in Stuttgart (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1929, Seite 700), Fabrikation und Vertrieb von Dr. Twerdy-Lampen, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben. Die Firma ist daher in Basel erloschen.

Immobilien-Gesellschaft. — 5. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft zur Lilie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1467), ist Oskar Meyer-Stöcklin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt Dr. Rudolf Leupold, Notar, von und in Basel. Das Geschäftslokal wird verlegt nach Aeschengraben 22.

Metalle, Metallfabrikate. — 5. Juli. In der **Ernst Schoch Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1929, Seite 760), ist die Prokura des Kaspar Peyer erloschen.

Aluminiumfabrikate. — 5. Juli. Unter der Firma **Allega Aktiengesellschaft** bildet sich auf Grund der Statuten vom 15. Juni 1933, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Verkauf von Fabrikaten aus Aluminiumlegierungen für den Bedarf des Baugewerbes. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3–5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Gerhard Steck-von Erlach, Präsident, Direktor, von Bern, in Schaffhausen; Dr. Julius Weber-Allemann, Direktor, von Winterthur, in Neuhausen, und Hans Schoch, Kaufmann, von und in Zürich. Prokuristen sind: Emil Bachelut-Pflüger, von Basel, in Riehen; Jean Haas, von und in Basel, und Adolf Hoffmann-Burri, von Sissach, in Biel-Benken (Baselnd). Die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Prokuristen zeichnen zu zweien in beliebiger Verbindung. Geschäftslokal: Kohlenstrasse Nr. 2 (Ernst Schoch Aktiengesellschaft).

5. Juli. Die **Aguba, Aktiengesellschaft für Ueberlandtransporte und Speditionen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1932, Seite 1230), hat in der Generalversammlung vom 30. Juni 1933 ihre Statuten teilweise revidiert. Das Grundkapital von Fr. 25,000 wurde durch Herabsetzung des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 300 um Fr. 10,000 vermindert und beträgt nunmehr Fr. 15,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 300. Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Wilhelm Dietrich, Dr. Edwin Brunner und Dr. Henri Vogler ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als nunmehr einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Emil Meier-Häfelinger, Inhaber eines Treuhandbüros, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Die Prokuraunterschrift des Paul Gasser-Schmidt ist erloschen. Das Domizil wird verlegt nach Freie Strasse 103 (E. Meier-Häfelinger).

Verwertung von Patenten usw. — 5. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Erga A. G. in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1932, Seite 349), An- und Verkauf und Verwertung von Patenten usw., ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Immobilien. — 5. Juli. In den Verwaltungsrat der **Gubat A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1933, Seite 375), wurde als weiteres Mitglied gewählt Charles Koerner-Schönenberger, Malermeister, von und in Basel. Präsident ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Max Bachofen-Knutti. Beide führen nunmehr Kollektivunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Taxameterbetrieb. — 1933. 4. Juli. Inhaber der Firma **Mathys Hans**, in Schaffhausen, ist Hans Mathys, von Wynigen (Bern), in Schaffhausen. Taxameterbetrieb. Tellstrasse 4.

4. Juli. Die seit 29. Mai 1925 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Hypotheken-Anstalt Zürich A.-G.**, mit dem Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1932, Seite 2626), hat durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 13. März 1933 den Sitz der Gesellschaft nach Schaffhausen verlegt und dementsprechend die Statuten revidiert. Die Firma der Gesellschaft lautet nunmehr **Hypotheken-Anstalt A.-G.** Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Der Gesellschaftszweck umfasst: a) den Ankauf, die Verwaltung und den Wiederverkauf von Grundstücken und grundpfändlich gesicherten Werten; b) die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art; c) die Behelzung von Grundstücken oder grundpfändlich gesicherten Werten, sowie die Vornahme von Finanzgeschäften im allgemeinen, soweit dieselben geeignet sind, die vorstehend umschriebenen Spezialzwecke zu ermöglichen oder zu erleichtern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 26. Mai 1925. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 20 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 5000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1–3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Dr. Carl Alfred Spahn, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Zürich, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei der Schaffhauser Kantonalbank, Bogenstrasse 6, in Schaffhausen.

Landesprodukte, Kleintransporte. — 5. Juli. Rudolf und Hermann Imthurn, beide von und in Opertshofen, haben unter der Firma **Gebr. R. & H. Imthurn**, in Opertshofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 ihren Anfang nahm. Handel mit Landesprodukten und Kleintransporte.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1933. 8. Juni. Unter der Firma **«Fibau» Finanzierungs- und Bau-Aktiengesellschaft Chur** hat sich, mit Sitz in Chur, am 26. Mai 1933 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand der Gesellschaft ist vornehmlich die Beteiligung an Bau- und Hypothekengeschäften des In- und Auslandes, die Verwaltung solcher Beteiligungen, sowie Erwerb und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere auch von Liegenschaften, Hypotheken und Wertpapieren. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern; zurzeit aus folgenden Personen: Hans Gut, Direktor, von Zürich und Stadel, in Zürich, Präsident; und Jacob Reiff, Direktor, von Zürich und Dietikon, in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Domizil bei Wilhelm Sonder, Kreuzgasse 233, in Chur.

4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Rhätische Bank (vorm. Bank für Davos in Liq.) (Banque Rhétique [ci-dev. Banque de Davos en liq.]) (Rhaetian Bank [form. Davos Bank in Liq.])**, mit Hauptsitz in Davos-Platz und Zweigniederlassungen in Chur, St. Moritz und Arosa (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1930, Seite 1961), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Prestino, coloniali, granaglie, ecc. — 5. luglio. Il proprietario della ditta **Bianchi Giuseppe**, prestino, coloniali, granaglie e osteria, con sede in Mesocco (F. u. s. di c. n.º 187 del 21 luglio 1908, pagina 1343), è cittadino di Arvigo.

Sport- und Herrenbekleidung usw. — 5. Juli. Inhaber der Firma **Hermann Baetzny**, in Davos-Platz, ist Hermann Baetzny, von Bolligen (Bern), wohnhaft in Davos-Dorf. Sport- und Herrenbekleidung in Mass und Konfektion. Promenade.

5. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tarasop-Schulser-Gesellschaft**, mit Sitz in Schuls (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1924, Seite 282), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Juni 1933 die Statuten teilweise revidiert. Der Sitz der Gesellschaft wurde von Schuls nach Tarasp verlegt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5–7 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Gian Elias Romedi ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Ulrich Vital, Kaufmann, von Sent, in Schuls; Christian Fanzun, Landwirt, von und in Tarasp; und Johann Martin Niggli, Bankdirektor, von Fideris und Chur, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Aargau — Argovle — Argovia

Schuh- und Tuchwaren. — 1933. 5. Juli. Die Firma **Adolf Egenter**, Schuh- und Tuchwaren, in Muri (S. H. A. B. Nr. 25 vom 25. Januar 1921, Seite 189), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Celluloid- und Kammwaren. — 5. Juli. Einzelfirma **Herz Bollag**, vormals **Bollag & Zeisler**, Celluloid- und Kammwaren, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1928, Seite 1699/1700). Der Firmainhaber **Herz Bollag**, von Oberendingen, in Baden, hat mit seiner Ehefrau **Paula geb. Dzialoszynski** durch Ehevertrag vom 23. Juni 1933 Gütertrennung vereinbart.

Färberei. — 5. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jenny & Cie.**, Färberei, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1922, Seite 719), ist **Adolf Jenny-Kunz** auf 1. Juli 1933 als Gesellschafter ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. Auf den gleichen Zeitpunkt ist neu als Gesellschafter in die Firma eingetretene **Hanns Jenny-Mahler**, von Iffwil (Bern) und Aarau, in Buchs bei Aarau, welcher gleich wie die übrigen Gesellschafter die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Velos, Radios usw. — 5. Juli. Inhaber der Firma **Traugott Anner** vorm. **W. Anner's Söhne Mechan. Werkstätte**, in Gebenstorf, ist **Traugott Anner**, von Dättwil, in Vogelsang bei Turgi, Gemeinde Gebenstorf. Handel mit Velos, Radios und deren Bestandteilen, Reparaturen. In Vogelsang, Unterdorf, Haus Nr. 21.

Radioapparate usw. — 6. Juli. Inhaber der Firma **Pius Kessler**, in Aarau, ist **Pius Kessler**, von Galgenen (Schwyz), in Aarau. Handel in Radioapparaten und verwandten Artikeln. Erlinsbacherstrasse 56.

6. Juli. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Berikon**, in Berikon (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1928, Seite 252), hat an Stelle von **Johann Koller** und **Josef Groth** zu Beisitzern gewählt: **Johann Welti**, Landwirt und Betriebsbeamter, und **Alois Koch**, Förster, beide von und in Berikon. Sie führen die Unterschrift nicht.

Metallprodukte. — 6. Juli. Die Firma **«Avo» Aktiengesellschaft («Avo» S.-A.)**, Vertrieb von ausschliesslich Avo-Produkten (Produkte der Firma **Arthur Vogt, Metallwerk, Lenzburg**) in der Schweiz und eventuell auch im Auslande, mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1933, Seite 535), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Käserei usw. — 6. Juli. Die Firma **Hans Dennler**, Käserei, Butter- und Milchhandel, in Muri (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1930, Seite 254), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Appareils T. S. F. — 1933. 3. juillet. Le chef de la maison **Willy Hilken**, au Locle, est **Willy-Hugo Hilken**, originaire de Neuhausen (Schaffhouse), domicilié au Locle. Achat et vente d'appareils et accessoires T. S. F., marque Philips. Rue de l'Avenir n° 16.

Salon de coiffure, etc. — 3. juillet. Le chef de la maison **Paul Piroué**, au Locle, est **Paul Piroué**, originaire du Locle, y domicilié. Salons de coiffure pour dames et messieurs. Parfumerie. Grande Rue n° 17.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luftpostverkehr mit Britisch Indien

Die am 1. Juli über Cawnpore, Allahabad und Asansol bis Calcutta ausgedehnte Luftpostlinie London—Karachi—Delhi kann zur regelmässigen Beförderung von gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefpostsendungen aus der Schweiz benutzt werden.

Service postal aérien avec l'Inde britannique

La ligne postale aérienne Londres—Karachi—Delhi qui a été prolongée, dès le 1^{er} juillet, jusqu'à Calcutta, pourra être utilisée pour le transport régulier de correspondances ordinaires et recommandées originaires de la Suisse.

Taxermässigung für kleine Gruppen auf den Alpen- und Saisonposten

Auf allen Linien mit erhöhten Saisonposten erhalten kleine Gruppen von 4 Personen an im Juli und August, sowie vom 15. Dezember bis 28. Februar, 20 % Ermässigung auf den erhöhten einfachen und Rückfahrtpreisen.

Réduction de taxes sur les lignes postales alpêtres et de saison en faveur des voyages en petits groupes

Il est accordé aux groupes de 4 personnes et plus, sur toutes les lignes avec taxes de saison majorées, en juillet et août ainsi que du 15 décembre au 28 février, une réduction de 20 % sur les prix majorés des billets de simple course et d'aller et retour.

Riduzione delle tasse per viaggi in piccole comitive sulle linee autopostali alpine e di stagione

Su tutte le linee dove si applicano le tasse più elevate di stagione, allo piccolo comitive di 4 o più persone si accorda in luglio ed agosto, come anche dal 15 dicembre al 28 febbraio, un ribasso di 20 % dei prezzi più elevati tanto di corsa semplice quanto d'andata e ritorno.

Wiederaufnahme des Päckchenverkehrs mit der Türkei

Die türkische Postverwaltung teilt mit, dass vom 1. Juli an Päckchen nach der Türkei wieder zulässig seien.

Bei verschlossenen Briefen, Päckchen und Wertschachteln mit kontingierten Waren, für die eine Einfuhrbewilligung erforderlich ist, hat der Absender diese der Sendung beizuschliessen und auf letzterer einen entsprechenden Vermerk anzubringen. Bei Poststücken steht es ihm hingegen frei, die Einfuhrbewilligung entweder der Sendung beizuschliessen oder sie haltbar der Begleitadresse beizuleften.

Rétablissement du service des petits paquets dans les relations avec la Turquie

L'administration des postes turques fait savoir que les petits paquets sont de nouveau admis à destination de la Turquie depuis le 1^{er} juillet.

Concernant les lettres, les petits paquets et les boîtes avec valeur déclarée contenant des marchandises contingentes, pour lesquelles une autorisation d'importation est nécessaire, l'expéditeur doit joindre celle-ci à l'envoi et apporter sur ce dernier une remarque correspondante. Pour les colis postaux, l'expéditeur a, par contre, la faculté soit d'ajouter l'autorisation d'importation à l'envoi, soit de la fixer solidement aux papiers d'accompagnement.

Telephonverkehr mit Britisch Indien

Sämtliche schweizerischen Netze sind zum Telephonverkehr mit sämtlichen Teilnehmerstellen von Akola, Amraoti, Bombay, Calcutta, Indore, Madras, Mahabaleswar, Matheran, Nagpur und Poona zugelassen.

Relations téléphoniques avec les Indes britanniques

Tous les réseaux téléphoniques suisses sont admis à l'échange des conversations avec les postes d'abonnés de Akola, Amraoti, Bombay, Calcutta, Indore, Madras, Mahabaleswar, Matheran, Nagpur et Poona.

Das Schweizerische Post- und Telegraphen-Amtsblatt Nr. 32 vom 5. Juli 1933 enthält nähere Angaben. 157. 8. 7. 33.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 32 du 5 juillet 1933, donne des indications plus précises. 157. 8. 7. 33.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expediton A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Uhren für Geschäfts-Jubiläen als Anerkennung langjähriger Mitarbeit u.s.w.
durch die Spezial-Firma
Zürich, E. Gübelin, Luzern
Anfertigung von Spezial-Modellen für jede Branche. Verlangen Sie billige Offerten!

Compagnie du chemin de fer Fribourg-Morat-Anet
Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le vendredi 28 juillet 1933, à 15 heures, au siège social, Boulevard de Pérolles n° 3, à Fribourg.

Tractanda:

1. Approbation des comptes de l'exercice 1932.
 2. Nomination des censeurs pour l'exercice 1933.
- Pour prendre part à la séance, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres avant le 24 juillet 1933, à 12 heures, à la Caisse de la Compagnie, à Fribourg, où les cartes d'admission à l'assemblée générale leur seront délivrées. (13093 F) 2243 I

Fribourg, le 30 juin 1933.

Le conseil d'administration.

Insérer dans le Schweizerischen Handelsamtsblatt

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A. G., Olten

Dividenden-Zahlung

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende pro 1932/33 auf Fr. 40. — für die Aktien I. Ranges Nrn. 1—40,000 und Fr. 30. — für die Aktien II. Ranges Nrn. 40,001—70,000 abzüglich 3 % eidgen. Coupons-Steuer festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt bei den üblichen Zahlstellen gegen Aushändigung der Coupons Nr. 37 bzw. 17 der Aktien I. Ranges und Coupons Nr. 17 der Aktien II. Ranges. (21562 On) 2235 I

Olten, den 7. Juli 1933.

Der Verwaltungsrat.

Unsere begleitete schweizerische

2248

Gesellschaftsreise

vom 21. Juli bis 19. August 1933

nach den

Vereinigten Staaten und zur Weltausstellung in Chicago

findet bestimmt statt. — Besucht werden New York, Washington, Detroit, Niagarafälle. Die Seereise wird mit dem Luxus Schnelldampfer „Aquitania“ (46,000 T) der Cunard-Line durchgeführt.

Die Organisation der Reise in den Vereinigten Staaten ist von der American Express Company übernommen worden.

Preise mit Einschluss aller Spesen von Fr. 1700.- an

Prospekte und Anmeldungen durch die bundesbehördlich patentierten Passage-Agenturen:

Reisebureau G. van Styk A. G., Centralbahnstr. 1, **Basel**

Berner Handelsbank, Bundesgasse 14, **Bern**

C. Blenk & Fert, Rue du Mont Blanc 1, **Genf**

C. M. Dettlein, Haldenstrasse 5, **Luzern**

Reisebureau Hans Meiss A. G., Löwenstrasse 71/Bahnhofplatz, **Zürich**

sowie durch sämtliche Bureaux der American Express Company Inc.

Institut der Schwestern vom heiligen Kreuz

Ingenbohl, Kt. Schwyz

Prämien-Anleihen

von Fr. 600,000. — vom 1. Juli 1897

Sechsendreissigste Ziehung vom 1. Juli 1933.

Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Verlosung wurden nachstehende 12 Serien zur Rückzahlung gezogen:

Serie 41, 48, 55, 58, 143, 203, 264, 274, 351, 397, 414, 573.

Fr. 6200. —	Serie 143	Nr. 7142.
> 1000. —	> 203	> 10130.
> 1000. —	> 264	> 13191.
> 1000. —	> 573	> 28619.
> 500. —	> 41	> 2009.
> 500. —	> 58	> 2851, 2863, 2869.
> 500. —	> 264	> 13153, 13181.
> 50. —	> 41	> 2014, 2016, 2025, 2030, 2034, 2043.
	> 48	> 2378, 2398.
	> 55	> 2705, 2726, 2740.
	> 58	> 2853, 2888.
	> 143	> 7104, 7107, 7110, 7112, 7150.
	> 203	> 10111, 10119, 10127, 10128.
	> 264	> 13168, 13171, 13180, 13182, 13183.
	> 274	> 13656, 13658, 13677, 13681, 13683.
	> 351	> 17511, 17515, 17524, 17529, 17540, 17547.
	> 397	> 19801, 19804, 19823.
	> 414	> 20661, 20674, 20693.
	> 573	> 28603, 28617, 28622, 28634, 28638, 28644.

Alle übrigen in den obigen Serien enthaltenen Nummern werden mit Fr. 20. — zurückbezahlt.

Die Auszahlung erfolgt gegen Rückgabe der betreffenden Obligationen bei der Kantonalbank Schwyz in Schwyz.

Bis jetzt verlorste Serien:

1	2	6	7	9	13	14	17	18	20	21	22	23	24	27	29	30	31
32	33	34	35	37	38	39	44	47	49	50	52	53	54	56	61	62	66
68	69	70	71	74	75	76	78	79	80	81	82	83	84	86	89	90	91
92	94	97	98	99	101	104	106	108	109	110	111	113	117	119			
126	127	128	131	133	141	147	148	150	152	154	156	158	159				
161	162	166	167	169	170	173	175	176	177	179	181	183	184				
186	187	189	191	193	196	197	199	200	204	205	206	207	210				
212	220	221	229	231	233	241	243	244	245	246	247	249	250				
251	259	260	262	267	269	271	272	276	287	288	294	295	296				
297	298	304	306	311	315	317	321	322	325	326	329	330	331				
334	336	337	339	346	347	349	352	353	355	359	361	362	364				
365	369	371	376	377	378	380	382	384	386	387	395	398	405				
406	407	408	411	413	415	416	417	420	422	425	428	431	432				
434	439	445	450	451	455	459	460	463	465	466	467	470	472				
473	474	477	478	479	487	489	494	497	501	503	507	510	514				
516	517	519	522	525	528	537	538	539	540	541	543	544	548				
551	554	557	560	562	563	564	565	567	568	569	571	574	579				
581	583	585	586	587	588	594	600.										

Schwyz, im Juli 1933.

(34849 Lz) 2230 1

Société Anonyme des Immeubles Locatifs à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi, 12 juillet 1933, à 16 heures, à l'Hôtel Touring et Gare, à Vevey.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires chez M. G. Dénévez, régisseur, 10, Rue du Simplon, à Vevey, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions. 2172

Vevey, le 27 juillet 1933.

Le conseil d'administration.

Buehdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Ideale Sommerferien. Prachtige Spaziergänge. Bergtouren.
LENK 1100 m über M. **Sporthotel Wildstrubel**
 Berner Oberland. Familienhotel. Pension von Fr. 10.— an.
THUN Hotel Viktoria-Baumgarten
 in gross. Park. Ruhigste Lage. Pension von Fr. 10.— an.

E. Blum & Co., Zürich

Patentanwäite

Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

- Nr. 132952 Neigungswage.
- Nr. 105785 Verfahren zum Betrieb von Kühlanlagen.
- Nr. 107460 Kältemittel.
- Nr. 106283 Dichtungseinrichtung für Maschinenwellen.
- Nr. 117464 Stossverhinderungsvorrichtung an Fahrzeugen.
- Nr. 140904 Vorrichtung an Fallschirmen zum leichten Öffnen derselben.
- Nr. 141740 Vorrichtung zum Verpacken eines mit Hilfsfallschirm ausgerüsteten Fallschirmes.
- Nr. 122862 Ventil an Zweitaktverbrennungskraftmaschinen.
- Nr. 140672 Schützenauswechsel-Vorrichtung an automatischen Webstühlen.
- Nr. 155693 Selbsttätige Tränkevorrichtung für Tiere (Abreuvorrichtung à remplissage commandé par l'animal).
- Nr. 135758 Dispositif pour l'avancement du papier dans les machines à sténographier, à écrire, à calculer, etc.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf der Patente, bezw. Abgabe der Lizenzen. 56-4

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an

E. BLUM & Co.

Ebnhofstrasse 31 ZÜRICH Crell - Füssli - Hot

Zuger Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Sämtliche im ersten Halbjahr 1933 kündbar gewordenen

4 3/4 % Obligationen unserer Bank

wurden durch das Amtsblatt des Kantons Zug auf sechs Monate gekündigt. Sie werden daher auf Ende der Monate Juli bis Dezember 1933 zur Rückzahlung fällig.

Konversionsofferten stehen gerne zur Verfügung.

Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. 2201

Zug, den 1. Juli 1933.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft Carlton Hotel, St. Moritz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 18. Juli 1933, nachmittags 3 Uhr

im Hotel Carlton in St. Moritz

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht pro 1932/33.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Abnahme der Rechnungsablage, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Umfrage.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen ab 8. Juli auf dem Bureau des Hotels zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Ausweisarten für den Besuch der Generalversammlung können Aktionäre, deren Aktien im Aktienregister der Gesellschaft nicht vorgemerkt sind, gegen Depot der Titel bis am 16. Juli bei der Schweizerischen Volksbank in St. Moritz beziehen. (7869 Ch) 2218 i

St. Moritz, den 4. Juli 1933.

A.-G. Carlton Hotel, St. Moritz

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident: E. Thoma-Badrutt.

Société des Carrières d'Arvel & de Reuchenette-Vileneuve

Le dividende pour l'exercice 1932 est payable dès le 5 juillet à la Banque Cantonale Vaudoise contre remise du coupon n° 15 à raison de fr. 8.24 par action, sous déduction du timbre fédéral sur les coupons d'actions.

CRANS

sur Sierre 2147
1500 m. ü. M.

Erstklassiger Kurort
Ruhe - Sport
Erholung

GOLF - TENNIS
STRANDBAD

Sie wohnen bequem im
Carlton Hotel

Handels- und Rechts-
Auskünfte

Renseignements commerciaux
et juridiques

Bern: Gläubigerschutz-Verb. Ink. u. Ausk., Bürgerhaus.
Genf: Me. L. Willemin, avocat, Ceard 11, Adv. Ink. — Ch. Cossonier, huissier. — A. Luthi, agent d'affaires, autor. Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Maitresse.
Lugano: Creditreform Platz, Rif. 3, Adv. J. St. Barbani & Dr. L. Barbani, Advok. u. Notariatsb. Telef. 5.19. — Dr. C. Pozzi & Dr. P. Fültsch, Handelsachsen, Notariat. Telefon 2.52.
Luzern: L. Baimler-Ott, Oberger. pat. Sachw., Hirschengraben 40. — Franz Widmer, Inf. Ink.
Otten: F. von Nagel, Treuhand-Notariat. Tel. 3634. — Auskunftei Argus, Ink.
St. Gallen: M. Baumann Rb. Zug: Aloys Hotz, Ink. u. Inf. Zürich: Bächtold & Winderli, Schw. Inf., Schwetzerlg. 12

Die führende Auskunftei
Comptoir Th. Eckel & Co.

gegr. 1858 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels-Auskünften sow. f. den Einzug von Forderungen jeder Art auf die Schweiz u. d. Ausl.
Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich. 2678
Eigene Filialen im Auslnd.

Handelsauskünfte
BICHET & CIE.

Basel-Falknerstrasse 4
Bern Bubenbergplatz 3
Genève Croix d'Or 3
Lausanne 32, Petit-Chêne
Zürich Börsenstrasse 18

Renseignements